

Adnan Mrkanovic

Pädagogischer Mitarbeiter
Soziologie mit Schwerpunkt Quantitative
Analysen gesellschaftlichen Wandels

Eine mündliche oder schriftliche Abschlussprüfung ist dann erfolgreich, wenn die/der Studierende zeigt, dass er /sie

- in der Lage ist, mit den Kernthesen umzugehen
- den Gesamtkontext versteht
- die Literatur in einen größeren Gesamtzusammenhang einordnen kann
- und diese kritisch reflektieren kann

Literatur zu den Prüfungsthemen

Individualisiertes Lernen und Digitalisierung

Birgit Eickelmann; Julia Gerick: Lernen mit digitalen Medien. Zielsetzungen in Zeiten von Corona und unter besonderer Berücksichtigung von sozialen Ungleichheiten, in: „Langsam vermissen wir die Schule ...“. Schule während und nach der Corona-Pandemie, hrsg. v. Detlef Fickermann u. Benjamin Edelstein, Münster und New York 2020, S. 153-162.

Christian Fischer; Christiane Fischer-Ontrup; Corinna Schuster: Individuelle Förderung und selbstreguliertes Lernen. Bedingungen und Optionen für das Lehren und Lernen in Präsenz und auf Distanz, in: „Langsam vermissen wir die Schule ...“. Schule während und nach der Corona-Pandemie, hrsg. v. Detlef Fickermann u. Benjamin Edelstein, Münster und New York 2020, S. 136-152.

Olaf-Axel Burow (Hrsg.): Wie die digitale Revolution uns und die Schule verändert, in: Schule digital – wie geht das?, Weinheim 2019, S. 12-17, 20-36, 44-52.

Uwe Büsching: Hat die Digitalisierung der Lebenswelten unserer Kinder und Jugendlichen so viele Vorteile?, in: Digitale Medien und Unterricht, hrsg. v. Paula Bleckmann u. Ralf Lankau, Weinheim 2019, S. 69-84.

Ursula Eller, Luisa Greco, Wendelin Grimm: Praxisbuch Individuelles Lernen. Von der Binnendifferenzierung zu individuellen Lernwegen, Weinheim 2012, S. 9-36, 65-106.

Bildungsungleichheit, Reproduktionsmechanismen und habitusreflexives Wissen

Klarissa Theresa Kunze: Der Mythos von der Chancengleichheit. Wie der Habitus die berufliche und soziale Laufbahn bestimmt, München 2008, S. 7-46, 67-79.

Hans Merckens: Bildungsungleichheit – Bildungsgerechtigkeit. Das Beispiel Berlin, in: Bildungsgerechtigkeit als Versprechen: Zur Rechtfertigung und Infragestellung dieses mehrdeutigen Konzepts, hrsg. v. Johannes Ballmann u. Hans Merckens, Münster 2019, S. 123-128, 139-154.

Ingrid Mieth, Dominik Wagner-Diehl, Birthe Kleber: Bildungsungleichheit. Von historischen Ursprüngen zu aktuellen Debatten, Opladen 2021, S. 9-13, ein weiteres Kapitel.

Dagmar Vogel: Habitusreflexive Beratung im Kontext von Schule. Ein Weg zu mehr Bildungsgerechtigkeit, Wiesbaden 2019, S. 5-9, S. 41-50, S. 155-189.